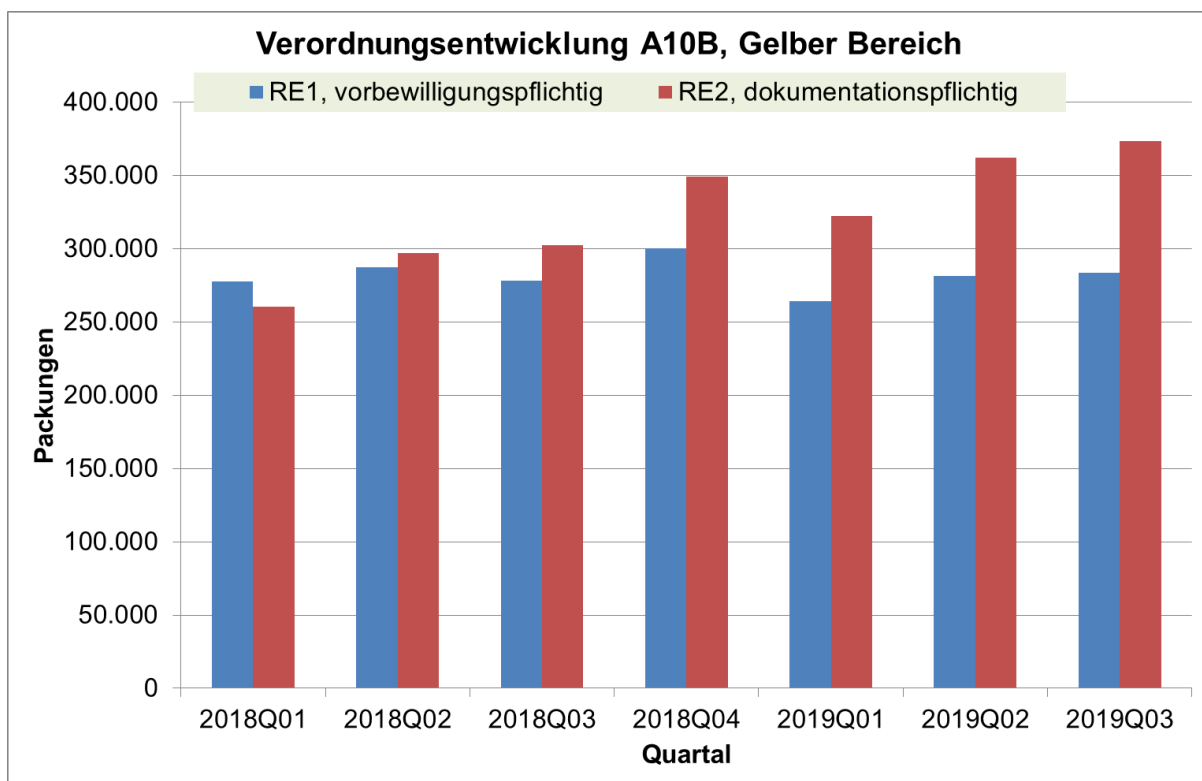


„Die bessere Therapie zum besseren Preis“

⇒ Themen der Heilmittelökonomie

Vergleich der Antidiabetika aus dem Gelben Bereich

Zielsetzung ist die Steigerung des Verordnungsanteils von Antidiabetika exkl. Insuline (ATC-Gruppe A10B) des Gelben Bereichs, die nicht der vorherigen Bewilligungspflicht unterliegen. Damit sollte sich einerseits der Anteil der notwendigen ABS-Bewilligungsanträge reduzieren und andererseits sind die dokumentationspflichtigen Re2-Präparate durch Preismodellvereinbarungen des Dachverbandes kostengünstiger. Die Verordnungsentwicklung der letzten Quartale zeigt den positiven Trend zu den kostengünstigeren RE2-Präparaten:



Datenquelle: maschinelle Heilmittelabrechnung, BIG

⇒ Warnhinweise, Nebenwirkungen

Increlex (Mecasermin)

https://www.basg.gv.at/gesundheitsberufe/sicherheitsinformationen-dhpc?sword_list%5B0%5D=Increlex&sword_list%5B1%5D=%28Mecasermin%29 Risiko für gutartige und bösartige Neoplasien.

Gabapentinoide (Neurontin und Generika, Lyrica und Generika)

<https://www.fda.gov/media/133681/download>

Die FDA warnt vor möglichen schwerwiegenden Atemproblemen, insbesondere bei Patienten mit COPD.

⇒ Aktuelle Themen der trägerspezifischen Vertragspartnerinformationen

Die Kassenfusion und die Vertragspartner

Einige Eckpunkte der Kassenfusion.

Psoriasis vulgaris

Behandlung im Überblick verfügbar

Versorgung mit Parkinson-Medikamenten

Daten der Realversorgung.

⇒ Literaturhinweise

Antibiotic prescribing without documented indication in ambulatory care clinics: national cross sectional study

BMJ. 2019 Dec 11;367:l6461

<https://www.bmj.com/content/bmj/367/bmj.l6461.full.pdf> (Zugang am 8.1.2020)

Von 130 Mio. Antibiotikaverordnungen fehlt bei 18% eine dokumentierte Indikation.

CGRP Antagonists in Migraine Prophylaxis

The Oregon State Drug Review No. 9, Dec 2019

https://www.orpdl.org/durum/newsletter/osdr_articles/volume9/osdr_v9_i9.pdf (Zugang am 8.1.2020)

Eine Übersichtsarbeit zu den bisherigen Therapiemöglichkeiten und der neuen Substanzgruppe.

Are prescribers not aware of cardiovascular contraindications for diclofenac? A claims data analysis

J Intern Med. 2019 Nov 11

<https://onlinelibrary.wiley.com/doi/epdf/10.1111/joim.12990> (Zugang am 8.1.2020)

Die Daten der Realversorgung aus Deutschland zeigen zwar eine rückläufige Neueinstellungsrate mit Diclofenac, allerdings unabhängig von der Aufnahme neuer Kontraindikationen in die Fachinformation (bekannte Herzinsuffizienz NYHA II – IV, ischämische Herzkrankheit, periphere arterielle Verschlusskrankheit und/oder zerebrovaskuläre Erkrankung).

Association between gifts from pharmaceutical companies to French general practitioners and their drug prescribing patterns in 2016: retrospective study using the French Transparency in Healthcare and National Health Data System databases

BMJ. 2019 Nov 5;367:l6015

<https://www.bmj.com/content/bmj/367/bmj.l6015.full.pdf> (Zugang am 8.1.2020)

Französische Allgemeinmediziner, die keine Zuwendungen von Pharmaunternehmen erhielten, verordnen effizienter und kostengünstiger.

Irbesartan in Marfan syndrome (AIMS): a double-blind, placebo-controlled randomised trial

Lancet 2020 Dec 21;394(10216):2263-2270

<https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0140673619325188?via%3Dihub> (Zugang am 8.1.2020)

Irbesartan reduziert die Rate an Aortendilatationen bei Kindern und Jugendlichen mit Marfan-Syndrom.

A Comparison of Two LDL Cholesterol Targets after Ischemic Stroke

N Engl J Med. 2020 Jan 2;382(1):9

Nach einem Schlaganfall oder TIA ist eine LDL-Senkung auf 65mg/dl mit einer niedrigeren kardiovaskulären Ereignisrate verbunden als eine moderatere Senkung auf 96mg/dl.

Versorgung von Patienten mit chronischer nichtdialysepflichtiger Nierenerkrankung in der Hausarztpraxis

Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM), Berlin

https://www.researchgate.net/publication/337654008_DEGAM_S3-Leitlinie_Nr_22_Versorgung_von_Patienten_mit_chronischer_nichtdialysepflichtiger_Nierenerkrankung_in_der_Hausarztpraxis_AWMF-Register-Nr_053-048_2019 (Zugang am 8.1.2020)

Die Leitlinien der DEGAM, der wissenschaftlichen Fachgesellschaft für Allgemeinmedizin, zielen auf die Beschreibung angemessenen, aufgabengerechten Handelns im Rahmen hausärztlicher bzw. allgemeinmedizinischer Grundversorgung.

Association Between Acute Gastroenteritis and Continuous Use of Proton Pump Inhibitors During Winter Periods of Highest Circulation of Enteric Viruses

JAMA Netw Open. 2019 Nov 1;2(11):e1916205

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC6902831/> (Zugang am 8.1.2020)

Langzeittherapie mit einem PPI erhöht das Risiko für eine akute Gastroenteritis.

The role of prescription drugs in female overactive bladder syndrome - A population-wide cohort study

Pharmacoepidemiol Drug Saf. 2019 Dec 5

<https://onlinelibrary.wiley.com/doi/pdf/10.1002/pds.4920> (Zugang am 16.1.2020)

Eine Versorgungsforschungsergebnis mit Daten der SV-Träger: Mehrere Medikamentengruppen sind mit einem erhöhten Risiko für die Folgeverordnung eines Anticholinergikums verbunden, insbesondere Medikamente der ATC-Gruppe G und J (Urogenitalsystem und Sexualhormone, Antiinfektiva zur systemischen Anwendung).

Achieving equal and timely access to innovative anticancer drugs in the European Union (EU): summary of a multidisciplinary CECOG-driven roundtable discussion with a focus on Eastern and South-Eastern EU countries

ESMO Open. 2019 Nov 13;4(6):e000550

<https://esmoopen.bmj.com/content/esmoopen/4/6/e000550.full.pdf> (Zugang am 16.1.2020)

Vergleichende Daten zum Zugang zu hochpreisigen innovativen Onkologika.

Unseren Newsletter finden Sie auch auf der Homepage der ÖGK (<http://www.oegk.at>);
Erklärung über die grundlegende Richtung: Fach- und Informationsblatt für Interessierte an der Arbeit der Argumentationsgruppe Heilmittel
Für den Inhalt verantwortlich: DI Berthold Reichardt, berthold.reichardt@oegk.at,
Tel.: 050766131405